



mkg-chirurgie am brenzpark

Hinweise zum Verhalten vor der Operation

Ihr OP Termin ist am: _____

Bitte denken Sie daran, den vereinbarten Termin einzuhalten. Sollten Sie den Termin absagen müssen, tun Sie dies bitte 2 Tage im Voraus.

Ihre Operation wird in örtlicher Betäubung durchgeführt. Was Sie beachten sollten:

Vor der Operation

1. Vor der Operation sollten Sie normal gegessen und getrunken haben
2. Eine Woche vor der Operation keine Schmerzmittel mit Acetylsalizylsäure (z.B. ASS, Aspirin, Dolomo, Gelonida, Spalt, Thomapyrin, Togonal, Neuralgin) einnehmen, da diese Blutungen nach der Operation begünstigen können.
3. Sie dürfen direkt nach dem Eingriff nicht selbst ein Kraftfahrzeug fahren.
4. Regelmäßig einzunehmende Medikamente bitte wie gewohnt einnehmen.

Ausnahme:

MKG - Mund-, Kiefer-,
Gesichtschirurgie
MKG-Chirurgie am Brenzpark
Dr. Thomas Fröschl

Adresse:
Kurze Str. 7
89522 Heidenheim

Telefon: 07321 24564
Telefax: 07321 24565
www.mkg-brenzpark.de
info@mkg-hdh.de

Hinweise zum Verhalten nach der Operation

Nach der Operation

1. Sie erhalten nach der Operation ein Rezept für Schmerzmittel. Dieses bitte unbedingt nach Anweisung einnehmen.
2. Sie erhalten nach der Operation bei Bedarf eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Die Dauer richtet sich nach dem Umfang des Eingriffes und Ihrem Befinden und kann bei Bedarf verlängert werden.
3. Ebenso wird Ihnen ein Informationsblatt zu allen wichtigen Fragen und eine Telefonnummer, unter der Sie uns immer erreichen können, ausgehändigt.
4. In Abhängigkeit von der Art des Eingriffes erhalten Sie einen Kontrolltermin (meist am Folgetag). Die Nahtentfernung erfolgt im Normalfall nach 7-10 Tagen.
5. Nach dem Eingriff sollte das Operationsgebiet gekühlt werden. Bereiten Sie sich kalte, feuchte Tücher (z.B. im Kühlschranks) vor und legen diese von außen auf die Wange/Schwellung auf.
6. Rauchen Sie bis zur vollständigen Abheilung nicht. Rauchen stört die Wundheilung extrem und verzögert den Heilungsprozess. Wenn Sie dennoch rauchen, tun Sie dies auf eigene Verantwortung und nehmen eine Wundheilungsstörung in Kauf.